

**Damals bei uns ...**

Den größten Erfolg konnte der USV Sparkasse Weiten in der Saison 1987/88 feiern: die Mannschaft um Spielertrainer Reinhard Zorbach (ein Ex-Rapidler) eroberte den Meistertitel in der 2. Klasse Yspertal. Zehn Jahre lang spielte dann der Verein in der 1. Klasse West. Die Mannschaft: Herbert Schmidt, Hermann Mühlbacher, Manfred Mosgöller, Reinhard Zorbach, Franz Kremser, Gerald Rupp, Erwin Kristen und Präsident Werner Artner (vorne v. l.); dahinter: Gebhard Kristen, Robert Loidhold, Günter Schmid, Karl Schmidt, Leopold Kremser, Herbert Rupp, Manfred Siebenhandl, Robert Zorbach und Wolfgang Fest.



Foto: Friedrich Reiner

**Raxendorf lässt Blumen sprechen**

Der Viertelsbewerb bei der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ ist für das Jahr 2023 abgeschlossen. Raxendorf erreichte auch heuer mit Platz 3 wieder einen Stockerlplatz.

Die Juroren haben Mitte Juli die blumengeschmückten Dörfer und Städte bewertet. Raxendorf erreichte bei der Gemeinschaftsaktion der NÖ Landwirtschaftskammer, NÖ Wirtschaftskammer, Land NÖ

und den Gärtnern NÖ den dritten Platz. Den Sieg in dieser Gruppe holte sich heuer zum ersten Mal St. Oswald. Erstmals dabei war der Ort Lehsdorf. Die Katastralgemeinde landete in der Kategorie „Waldviertel-Gruppe Kleinstgemeinden“ sogleich mit Platz acht im guten Mittelfeld. Heiligenblut belegte in der gleichen Kategorie Platz neun und Feistritz Platz elf.

Raxendorfs ÖVP-Bürgermeister Johannes Höfinger bedankt sich bei den Ortsbewohnerinnen und -bewohnern für ihr Engagement.



▲ Lehsdorf war erstmals bei der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ dabei.



▲ Damit schaffte es der Ort in einer Kategorie auf Platz acht. Fotos: Reiner

**Im LK kommt Frisches auf Tische**

Das Landeskrankenhaus hebt seit kurzem Regionalität auf ein noch höheres Niveau. Die Gärtnerei Semmler aus Melk beliefert die Küche nämlich nun mit frischem Gemüse.



▲ Evelyn Semmler mit Gerald Langthaler und Christa Pehn. Foto: LK MELK

**840 Euro für Hospiz Melk**

Der SC Rathauskeller Melk und die Band „RWR“ machten kürzlich gemeinsame Sache – und das für einen guten Zweck.



▲ Gernot Lechner, Cornelia Gattringer-Schaffarczyk, Johannes Preissl, Richard Scheiner, Josef Schachinger (von links). Foto: Verein Hospiz Melk

Bei einem Heimspiel starteten sie eine Spendenaktion für den Verein Hospiz Melk. Ganze 840 Euro nahmen sie dabei ein. Gernot Lechner vom SC Rathauskeller Melk und der Musiker Richard Scheiner von RWR übergaben die Spende.

**HERR LEOPOLD Sprachbarrieren**

„Yolo“, „Slay“, „Digga(h)“: Letzte Wochn hod da Langenscheidt-Verlag de Kandidaten fia des deutsche „Jugendwort 2023“ präsentiert. Do vasteh i nur Bahnhof! I bleib liawa beim neichn Buach vom Mundartdichta Hans Pichler. Ob de Jugend des woi nu vasteht?



**Ihr Spaziergänger**

Ihr Draht zum Spaziergänger der NÖN Melk: 050 8021-3390  
Mails empfangen wir unter: redaktion.melk@noen.at

FEST/SPIEL/HAUS/  
ST/POELTEN/

DIÖZESE  
SANKT  
PÖLTEN

st.pölten

FR 08  
SA 09  
SO 10 SEPT

DÖM  
PLA  
TZ  
S T  
PÖL  
TEN

D A S I N D A L L E

TONKÜNSTLER  
ORCHESTER  
INA REGEN  
THOMAS GANSCH  
NIKOLAUS HABJAN  
IGUDES MAN&JOO  
PIZZERA&JAUS  
2023 JOSH  
LUKASCHER  
MUSICA  
SACRA

SPARKASSE, ORF NÖ, NÖN, Tangente St. Pölten, KULTUR NIEDERÖSTERREICH, TONKÜNSTLER

NÖN

Den Überblick über die Region plus Mittendrin im Ortsgeschehen.



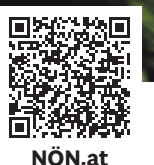
Liesl aus Niederösterreich

**Das ist die Plusseite von Melk.**

- + Uneingeschränkter Zugriff auf NÖNplus Inhalte aller Regionen
- + Zwei ePaper Ausgaben aus zwei Regionen
- + AboClub mit vielen Vorteilen
- + Exklusive Gewinnspiele



Jetzt das neue Digitalabo der NÖN entdecken!



NÖN.at